



ENERCON

Test des revolutionären E-Ship

Das so genannt E-Ship ist ein 130 m langer Frachter. „E“ steht für Ecology, wie auch für Experiment. Das besondere an diesem Schiff ist sein ökologisches und im wahrsten Sinne des Wortes richtungweisende Energiekonzept. Denn einen Großteil der erforderlichen Antriebsenergie generieren 4, 25 m hohe Flettner-Rotoren. Dieses Prinzip, welches die Schifffahrt revolutionieren könnte, nutzt den Magnus-Effekt.

Gantner liefert das Messsystem für die Prüfung dieses modernen Antriebs. Schubkräfte, Dehnungen und andere Messgrößen werden erfasst, übertragen und bewertet

Der Grund für den Einsatz von e.series war der dezentrale Aufbau, verteilt über die gesamte Schiffslänge und die Synchronität der Messsignale bei einer Rate von 1 kHz.

Die Messmodule vom Typ e.bloxx A1 und e.bloxx A6-2CF sind nahe der Rotoren angebracht und erfassen über kurze Kabellängen die Sensorsignale. Über eine synchronisierte serielle Schnittstelle werden alle Messsignale an einen zentral angeordneten Test Controller übertragen. Im Test Controller werden die Daten konditioniert und zwischengespeichert.



